



# Aufnahmeantrag

Ich beantrage hiermit meine Aufnahme in den Deutschen Tierschutzbund 0V Hannover e.V. ab dem \_\_\_\_\_. \_\_\_\_\_. \_\_\_\_\_ mit einer Beitragszahlung von Euro \_\_\_\_\_ im Jahr.

Jahresmindestbeitrag: Einzelperson € 25,00 Jugendliche € 5,00 (Mindestalter 10 Jahre)

Ehepaar € 30,00

Auszubildende / Studenten € 10,00

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar!  
Spendenbescheinigung ab 200,00 € automatisch, sonst Bitte um Kontaktaufnahme!

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ / Ausbildung von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Den ausgefüllten Aufnahmeantrag senden Sie bitte an die unten stehende Adresse.

## SEPA-Basis-Lastschriftvertrag

Ich bin damit einverstanden, dass mein Mitgliedsbeitrag ab \_\_\_\_\_. \_\_\_\_\_. \_\_\_\_\_ von meinem Girokonto eingezogen wird:

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Abbuchungs-Monat: \_\_\_\_\_

Diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Deutscher Tierschutzbund Ortsverein Hannover e.V., Friederikenstr. 46, 31303 Burgdorf**

Gläubiger-ID: DE78ZZZ00001036853 • Bankverbindung: Hannoversche Volksbank  
IBAN: DE 78251900010726666900 • BIC: VOHA DE 2H XXX

# Zum guten Schluss: Danke, dass es Dich gibt!

So oder so ähnlich hat sehr wahrscheinlich in den vergangenen Jahren eine ganze Reihe von Tieren gedacht, als sie im Tierheim Aufnahme fanden. Ob entlaufen oder gar ausgesetzt, für viele Hundert tierische Mitgeschöpfe war und ist unser Heim ein Ort, der sie in großer Not aufnimmt. Die Pflegerinnen und Pfleger waren häufig die ersten Menschen, die diesen Tieren nicht nur Futter und Wasser gaben, sondern Ansprache und Zuneigung. Leider ist der Wunsch ein Haustier zu besitzen, nicht gleich dem Ansinnen, es zu lieben und ihm bis an sein Lebensende das Beste zu geben.

Und auch Tierbesitzer sind immer wieder froh, dass es das Tierheim gibt. Nämlich dann, wenn sie ihren meist vierbeinigen, aber auch fliegenden Wegbegleiter nicht mehr versorgen können oder wollen. Die Abgabe des Haustieres bei uns im Heim ist für viele Menschen ein schwerer Gang. Und weil wir das wissen, ebnen wir im Rahmen unserer leider begrenzten Möglichkeiten die Wege soweit wir können.

Die Zahl der Hunde und Katzen in Deutschland hat sich in den letzten Jahren mehr als verdoppelt und damit steigen auch die Anforderungen an die Tierheime.

Des Deutschen bester Freund und vielfach auch das liebste Kind.



Zu viele von ihnen werden immer noch zu leicht angeschafft und dann doch nicht geliebt. Die Zeiten haben sich geändert und die Sorgen im Tier-

heim auch. Über 300 Tiere kommen jährlich zu uns und die Menschen haben ein Anspruchdenken entwickelt. Nicht der Tiere wegen, sondern wegen sich selbst. Wir sollen nicht mehr benötigtes Spielzeug der Kinder, Scheidungopfer oder zu alt und krank gewordene Hunde, Katzen und Co. aufnehmen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir häufig von den Menschen hinter Licht geführt, belogen und die Tiere damit betrogen. Verschiedenste Schicksale bringen die Tiere zu uns. Manche lassen uns schmunzeln und manche den Atem anhalten. Eine unbeschreibliche Traurigkeit und Wut verspüren wir, wenn die Geschichte tragisch ist oder gar tödlich endet. So wie bei jener Katze, die mitten im Winter, in einen Jutesack verpackt, nachts neben den Müllcontainern unseres Tierheimes ausgesetzt wurde. Eine Nacht kämpfte sie hoffnungslos, um sich zu befreien und starb letztendlich einen grauenvollen Tod.

Am Ende kommen die meisten Tiere zu uns, weil sie noch nicht dort angelangt sind, wo ihr Platz als fühlendes und Bewusstsein besitzendes Mitgeschöpf ist. Daher bleibt uns nach vielen Jahren Tierheim-Alltag nur zu sagen: Schade, dass es Dich geben muss!



# Neues aus dem Tierheim Burgdorf



## Neues Urlaubsdomizil für Kleintiere

Seit einigen Jahren rückt das Burgdorfer Tierheim immer wieder in den Fokus der Medien. Seit durch einen groß angelegten Spendenaufruf vor 2,5 Jahren das drohende AUS abgewendet werden konnte, wurde immer wieder über die Entwicklung und Neues aus dem Tierheim berichtet.

Im Jahre 1970 entstand aus einer Baubude auf dem Gelände an der Friederikenstraße, die bis dahin als provisorische Auffangstelle für herrenlose Hunde diente, das Tierheim. Seit 2009 befinden sich das Tierheim und die Geschäftsstelle des Deutschen Tierschutzbundes e.V., Ortsverein Hannover, gemeinsam auf dem Grundstück.

So gibt es seitdem eine gegenseitige Unterstützung auf kleinstem Dienstweg, was bis dahin nicht so ohne weiteres möglich war. Seit dieser Zeit hat sich viel getan. Mittlerweile werden jährlich rund 400 Tiere aufgenommen und viele davon auch wieder vermittelt. Sieben festangestellte Mitar-

beiter kümmern sich um das Wohl der Vierbeiner, etliche Ehrenamtliche helfen mit. Nach der Fertigstellung der Qua-



ran-tänestation für Hunde und Katzen anfang des letzten Jahres hat das Tierheim-Team im Laufe der letzten Monaten ein weiteres Projekt fertig gestellt: Ein neues Kleintier-Außengehege (Fotos). Auf rund 32 Quadratmetern finden Kaninchen, Meerschwein-

chen sowie andere Kleintiere und Nager Platz. Das liebevoll gestaltete Terrain soll in den warmen Monaten auch als Kleinpension genutzt werden. Familien, die ihr Kaninchen, Meerschweinchen etc. während der Urlaubszeit gut betreut wissen wollen, können die Pension in Anspruch nehmen. Eine rechtzeitige Anmeldung ist dafür notwendig, denn die Nachfrage ist groß. In den Wintermonaten, wenn das Außengehege zu kalt für diese Tiere ist, finden Igel hier einen wunderbaren Winterschlaf-Rückzugsort. Das Gehege soll auch als Anlaufstation für Kinder dienen. Hier können sie wunderbar lernen, wie artgerechte Kaninchen- und Kleintierhaltung aussehen sollte. In den nächsten Monaten wird eine Jugendgruppe noch eine Art Wegbeschreibung installieren, so dass Besucher das Gehege, das etwas versteckt hinter dem hinteren Hundehaus liegt, auch leicht finden können.

# Nächstes Projekt: Das neue Katzenhaus

Das nächste große Projekt steht bereits vor der Tür: Ein neues Katzenhaus muss gebaut werden. Das alte Haus wird

in diesen Tagen abgerissen, es war zu marode um es noch einmal zu renovieren. So schnell wie möglich soll mit dem Bau eines neuen Katzenhauses begonnen werden, damit es vor dem nächsten Winter fertig wird. Erstmals wird es auch eine Isolierstation für Katzen sowie Einzelräume für die Tiere geben. Das Tierheim möchte in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass zur Zeit bis zur

Fertigstellung des neuen Gebäudes keine Katzen aus privater Abgabe

schnellstmöglich auf andere Tierheime verteilt. Wer aktuell seine Katze abgeben will oder muss, kann sich aber weiterhin zur Vermittlung über die Tierheim-Website/Homepage [www.tierheim-burgdorf.de](http://www.tierheim-burgdorf.de) an das Tierheim-Team wenden.



aufgenommen werden können. Lediglich Fundtiere werden derzeit in der Quarantänestation (Foto) betreut und



## Neuer Vorstand ist gewählt

Anfang des Jahres wurde außerdem ein neuer Vorstand gewählt. Zum 1. Vorsitzenden wurde Gottfried Schmidt gewählt, Regina Ethner wurde 2. Vorsitzende. Die beiden teilen sich die Geschäftsführung. Zum Schatzmeister wurde erneut Hans-Joachim Maack erkoren. 1. Schriftführerin wurde Angela Pufay, 2. Schriftführer ist Daniel Holz. Als Beisitzerin fungiert Julia Hilker.

## So können Sie helfen

Wer dem Tierheim Burgdorf helfen möchte, kann seine Spende auf die IBAN DE7825 1900 0107 2666 6900 (BIC: VOHADE2HXXX) bei der Volksbank Hannover einzahlen. Kontoinhaber ist der Deutsche Tierschutzbund, Ortsverein Hannover. Als Verwendungszweck sollte „Spende Tierheim Burgdorf“ angegeben werden.

Auch durch die Mitgliedschaft im Deutschen Tierschutzbund Ortsverein Hannover oder durch die Übernahme einer Patenschaft im Tierheim Burgdorf können Sie helfen. Ein anderes Modell der Hilfe ist die Patenschaft. Verwenden Sie dafür die Anträge in diesem Flyer oder wenden Sie sich direkt an das Tierheim Burgdorf, Friederikenstraße 46, 31303 Burgdorf, Tel. 05136-3545, Email: [tierheim\\_burgdorf@htp-tel.de](mailto:tierheim_burgdorf@htp-tel.de).

## Hallo ihr Lieben!

Ich bin ja jetzt knapp 2 Monate schon in meinem neuen Zuhause und möchte euch einfach mal zeigen, dass es mir richtig gut geht!

Zuhause haben wir direkt den Wald vor der Tür, wo ich und mein Frauchen nach und nach alles erkunden. Letztens haben wir



sogar einen See direkt um die Ecke entdeckt! Da gehe ich besonders gern Gassi und jage Enten...(die ich nie bekommen werde, weil ich immer noch niemals einen Fuß ins Wasser setzen würde). Zuhause habe ich mich auch richtig gut eingelebt. Solange es noch warm ist und die Sonne viel scheint, schlafe ich häufig stundenlang auf dem Balkon! Wenn es kalt wird, liebe ich meinen Platz im Körbchen direkt an der Heizung! :) Nur über meine Kissenordnung diskutieren wir manchmal... Frauchen mag es nicht so gerne, wenn ich meine Kissen in der ganzen Wohnung verteile... Auch mit den Freunden, die ab und zu kommen, arrangiere ich mich gut!

Bis bald mal! Euer *Rambo*



## Hallo liebes Tierheim!

Der kleine Chico ist nun gut eine Woche bei uns und hat sich super eingelebt. Er musste erstmal lernen, dass ihm niemand etwas Böses will und Anfassen und Streicheln doch ganz nett ist... Er ist jetzt schon ziemlich schmusig und verspielt und taut immer mehr auf. Fremde verbellt er lauthals; lässt sich aber gut wieder zur Ruhe bringen. Wir waren mit der Rasselbande auch schon am Stall bei den Pferden und anderen Hunden und auch dort hat er sich sichtlich wohlfühlt. Er hat unheimlich schnell Vertrauen zu den Leuten dort gefasst und sich beim zweiten Besuch schon von allen streicheln lassen. Bevor es Fressen gibt, wartet er mittlerweile ganz lieb mit Lilo und Stitch vor der Tür und auch beim Mittag- oder Abendessen bleibt er brav auf seinem Platz. Unglaublich wie lernfähig der Kleine ist, wenn man ihm ruhig zeigt, was man von ihm erwartet. Anfangs hat er das ein oder andere Mal noch geschnappt, wenn man ihn anfassen wollte. Aber auch das gehört schon der Vergangenheit an!!! Unser Fazit: Wer den Kleinen gut behandelt, bekommt ganz viel Liebe zurück!

Ganz viele Grüße an euch alle! *Chico*

# Endlich zuhause - Erfolgsgeschichten

## Hallo liebes Tierheim-Burgdorf-Team,

meine neuen Besitzer haben mich vor kurzem bei euch abgeholt. Ich habe mich prima bei meinen neuen Bediensteten eingelebt, nur die Butterdose



hat es mir etwas angetan, ich weiß nicht warum, aber immer wenn mein Frauchen mittags nach Hause kommt liegt die Dose auf dem Boden in der Küche. Ich fühle mich hier so wohl, dass ich mich abends selbst mit meiner Schmusedecke zudecke. Ich durfte sogar schon nach 2 Tagen in den Garten. Natürlich habe ich nicht lange nachgedacht, ob ich wieder kommen sollte? Aber dann ist mir klar geworden, was los wäre, wenn nicht! Ich freue mich, dass ich eine so eine nette und sympathische neue Familie durch euch gefunden habe. Danke!

Viele verschmuste Grüße von *Filou*

# Patenschaftserklärung

Ja, ich erkläre mich bereit, ab dem ..... eine Patenschaft zu übernehmen für:

- Futter-Patenschaft (bitte ankreuzen):  für Hunde  für Katzen  für Nager & Kleintiere
- eine Kastrations-Patenschaft für freilebende, verwilderte Katzen
- Erste-Hilfe-Patenschaft (medizinisch notwendige Behandlungen und Operationen)
- eine Einzeltier-Patenschaft:

\_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_  
Tierart / Tiername

...um damit die artgerechte Versorgung und Unterbringung dieser/dieses Tiere(s) zu unterstützen.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

- Gemäß § 6 Teledienstgesetz ist es vorgeschrieben, dass Sie sich damit einverstanden erklären, dass Ihre Daten gespeichert werden. Ihre Daten dürfen vom Deutschen Tierschutzbund Ortsverein Hannover e.V. nicht für Werbezwecke verwendet und an Dritte weitergegeben werden.
- Ich erlaube dem Deutschen Tierschutzbund Ortsverein Hannover e.V. bei dringenden Bedarf meine Patenschaftsgelder für einen anderen Zweck des Tierschutzes einzusetzen. Ich möchte darüber nicht gesondert informiert werden.

Für mein Paten-Tier bzw. Patenschaft zahle ich monatlich per Dauerauftrag (mind. 5 Euro) \_\_\_\_\_ Euro, erstmalig am \_\_\_\_\_



### Empfänger:

Deutscher Tierschutzbund Ortsverein Hannover e.V.  
Hannoversche Volksbank  
IBAN DE 78251900010726666900  
BIC VOHA DE 2H XXX

### Vertragsbedingungen:

- Die Patenschaft kann jederzeit zum Monatsende gekündigt werden.
- Durch die Patenschaft lassen sich keine Rechte an dem Tier/den Tieren ableiten
- Betrifft die Einzeltierpatenschaft: Wird das Tier an einen neuen Besitzer vermittelt oder verstirbt es im Tierheim, so endet der Patenschaftsvertrag mit dem Tag der Vermittlung/des Todes. Bereits entrichtete Beiträge werden in diesem Falle nicht erstattet. Eine Fortsetzung der Patenschaft mit einem anderen Tierheimtier ist möglich und wird vom Tierschutzverein sehr begrüßt.
- Der Pate hat kein Mitspracherecht bei der Tiervermittlung - dies obliegt allein der Verantwortung des Tierheimpersonals.

Ort, Datum

Unterschrift